

Kunde

# Baltic Cable



Likron Ansprechpartner

Roland Peetz

roland.peetz@likron.de

## Herausforderung

Das Baltic Cable nahm 1994 seinen Betrieb mit einer maximalen Übertragungskapazität von 600 MW auf. Die physikalischen Randbedingungen des Kabels erfordern eine Bilanzkreisbewirtschaftung, die bisher durch die Muttergesellschaft abgedeckt wurde. Durch das Unbundling wurde hier ein getrennter Betrieb erforderlich, weshalb eine neue Lösung benötigt wurde. Die besondere Herausforderung bestand darin, sämtliche technischen und rechtlichen Einschränkungen zu berücksichtigen und gleichzeitig alle primären und sekundären Prozesse vollständig zu automatisieren innerhalb eines schlanken und effizienten Setups.

## Likrons Lösung

Aus mehreren möglichen Lösungen wurde die vollständig algorithmische Lösung gewählt, weil sie die niedrigsten Kosten und die höchste Transparenz hat bei gleichzeitig bester Steuerbarkeit der Risikofaktoren.

## Ergebnis

Likron gewann tiefe Einblicke in die gesamte Prozesskette eines Bilanzgruppen verantwortlichen. Als Nebenprodukt wurde ein vollständiger Interpreter von sog. Urgent Market Messages gebaut und ein Asset-Modell in die Lösung integriert. Der Gewinn von Baltic Cable AB ist ein sehr transparenter, stabiler und kosteneffizienter Aufbau.

***„Das freundliche Team von Likron überzeugte uns mit einem pragmatischen und überlegten Ansatz und einem tiefen Verständnis für aktuelle und zukünftige Herausforderungen. Wir arbeiten auf allen Ebenen gerne zusammen.“***

**Lutz Landwehr,**

Commercial Director, Baltic Cable AB

